



Redebetrag von Hans-Jürgen Juchem in der Stadtratssitzung am 28.4.2008

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Tappe,
verehrte Herren Beigeordnete,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Stadtrates,
meine sehr geehrten Damen und Herren,

mit dem Bau der Umgehungsstraße von Bad Neuenahr bis Ehlingen im Jahre 1985 wurde der direkte Zugang zwischen Lohrsdorf und Green zerstört.

Eine Dorfgemeinschaft, die schon seit dem Mittelalter bestand, wurde hierdurch räumlich zwangsgeteilt und inhaltlich zerrissen.

Die direkte Verbindung zwischen den beiden Ortsteilen ist verloren gegangen. Kinder die sich bisher in Lohrsdorf oder Green zum Spielen trafen, müssen den langen und gefährlichen Umweg über die alte Bundesstraße und die Landskronerbrücke nehmen.

Der Ortsbeirat Lohrsdorf hat in den vergangenen Jahren immer wieder auf das Fehlen einer Fuß- und Radwegverbindung hingewiesen. Heute, im Jahre 2008, sprechen wir bei einer Realisierung dieser Maßnahme nicht nur von der Möglichkeit, die direkte Verbindung der beiden Ortsteile wiederherstellen zu können. Nein, eine Untertunnelung würde für die Infrastruktur vor Ort noch ganz andere Alternativen eröffnen.

So hätten die Benutzer des Radweges zwischen Sinzig und Bad Neuenahr –nördlich der Umgehungsstraße- die Möglichkeit, auch den Ortskern von Heimersheim auf direktem Wege zu erreichen.

Es bestünde auch eine barrierefreie Verbindung zwischen dem Mühlenradweg im Bereich Heimesheim und Ehlingen, der sich auf der südlichen Seite der Umgehungsstraße befindet.

Insbesondere würde dem Wunsch der Mitbürger von Ehlingen Rechnung getragen, die nach Fertigstellung dieser Maßnahme wieder einen direkten Zugang zum Naherholungsgebiet Ahr hätten. Einen besonderen Augenmerk sollten wir in diesem Zusammenhang auch auf einen angestrebten Bahnhofsteil Lohrsdorf richten. Hier hätten insbesondere die Mitbürger von Ehlingen, Green und der östliche Teil von Heimersheim durch die Rad- und Fußwegverbindung einen direkten Zugang zu einem für sie wesentlich günstiger gelegenen Bahnhofsteil. Nunmehr, verehrte Kolleginnen und Kollegen, haben Sie die Möglichkeit, mit Ihrer Zustimmung zum heutigen Tagesordnungspunkt 2 die Weichen zu stellen, damit der Auftrag zur Erstellung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung für die erstmalige Herstellung einer Rad- und Fußwegeverbindung zwischen den Ortsteilen Heimesheim, Ehlingen, Green und Lohrsdorf vergeben werden kann.

Der Ortsbeirat Lohrsdorf hat bei den Haushaltsberatung zum Haushalt 2008 im Oktober vergangenen Jahres bereits ein Zeichen gesetzt und sich einstimmig dafür ausgesprochen, auf die bislang geplante Anlegung eines Fußweges zwischen dem Großen Weg und dem Kleinen Weg (Parzelle Nr. 346) zu verzichten und mit den hierdurch frei werden-den Haushaltsmittel (in Höhe von 115.000,00 €) die im Ortsbezirk mit höchster Priorität gewünschte Untertunnelung zwischen Lohrsdorf und Green planungstechnisch einzuleiten.

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist mir und der CDU-Fraktion bewusst, dass bis zur Fertigstellung dieses Projektes mehr Geld investiert werden muss, als der Betrag, über den wir nun hier beraten und entscheiden. Aber wir sollten hier und heute den Mitbürgern der östlichen Stadtteile zeigen, dass wir auch ihre Belange ernst nehmen und sie geschlossen vertreten.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.